

Organisationsgestaltung und strategische Organisationsanalyse

Dargestellt am Beispiel der Krankenhausorganisation

Von
Herbert Schulze

TECHNISCHE HOCHSCHULE DARMSTADT	
Fachbereich 1	
<u>Gesamtbibliothek</u>	
<u>Betriebswirtschaftslehre</u>	
Inventar-Nr. :	42.265
Abstell-Nr. :	A15/894
Sachgebiete :	1.3.0.4
	1.3.4
	2.7



Duncker & Humblot · Berlin

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	
	Auf der Suche nach einer optimalen Steuerung von Krankenhausorganisationen	9
1.1	Von der gesamtwirtschaftlichen zur einzelwirtschaftlichen Steuerung ...	9
1.2	Organisationsgestaltung und Machtstrategien	15
1.3	Zielsetzung und Gang der Untersuchung	20
2	Krankenhausgeschichte und die Wandlung des Krankheitsbegriffs	23
2.1	Forschungsstrategische Ansätze zur Erklärung von Gesundheit/Krankheit	23
2.2	Rechts- und Kulturabhängigkeit des Krankheitsbegriffs	25
2.3	Die Entstehung des medizinischen Paradigmas	26
2.4	Aufgabenwandel im Krankenhaus	32
2.5	Systematisierung des bestehenden Krankenhauswesens	34
3	Das Krankenhaus als Erkenntnisobjekt der Betriebswirtschaftslehre	36
3.1	Das Krankenhaus als Betrieb	36
3.2	Zur Normativität betriebswirtschaftlicher Zielkonzepte	43
3.3	Theoriegestützte Übertragungskonzeptionen	46
3.4	Krankenhausorganisation und Umwelt	48
4	Organisationskomplexität und individuelle Orientierung	57
4.1	Organisationstheoretische Forschungskonzeptionen	57
4.2	Rationale Zweckmodelle	58
4.3	Natürliche Systeme	64
4.4	Krankenhausspezifische personale Einbindungsstrategien	67
5	Führungstechniken und organisatorische Gestaltung	74
5.1	Führungstechniken als Mittel zur Vervollständigung der Organisationsrationalität	74

5.2	Typen und Arten von Führungstechniken	76
5.3	Grenzen einer führungstheoretischen Fundierung von Führungstechniken	79
5.4	Führungstechniken und Anwendungsbedingungen	83
5.5	Krankenhausspezifische Anwendungsbereiche für Führungstechniken ..	87
6	Effizienz, Macht und Verhaltensstrategien	91
6.1	Der Effizienzkult	91
6.2	Zur Dichotomie von Effektivität und Effizienz	94
6.3	Die Anwendung von Effizienzkonzepten im Krankenhaus	98
6.3.1	Kosten- und Leistungsrechnung als Instrument zur Beurteilung von Wirtschaftlichkeit	100
6.3.2	Konzepte für die Analyse von Effizienzbeziehungen	106
6.3.2.1	Restriktive Rahmenbedingungen	108
6.3.2.2	Behandlungsergebnis-orientierte Konzepte	109
6.3.2.3	Verfahrens- und interaktionsorientierte Konzepte	111
6.3.2.4	Ressourcenorientierte Konzepte	115
6.4	Effizienzkonzepte und ihre Anwendungsbedingungen	120
7	Individuelle Machtstrategien und kollektives Handeln in Organisationen ...	125
7.1	Kategorien der Organisationspolitik	125
7.2	Macht und Machtkonzeptionen	126
7.3	Macht und Betriebswirtschaftslehre	128
7.4	Grundlagen machtstrategischen Verhaltens	132
7.4.1	Macht und Unsicherheit	132
7.4.2	Manager und Macht	135
7.4.3	Machtlosigkeit in Organisationen	138
7.4.4	Mikropolitik, Machtverzicht und Mikrokultur	142
7.4.5	Spiele, Macht und Integrationsmechanismen	142
8	Zwänge und Freiheiten im Krankenhaus	158
8.1	Machtbeziehungen und Determinanten der Macht im Krankenhaus	158
8.2	Akteure und Handlungskontext im Krankenhaus	163
8.2.1	Die Krankenhausleitung	164
8.2.2	Der Wirtschafts- und Verwaltungsdienst (WVD)	165

8.2.3	Der Pflegedienst (Krankenhauspflegepersonal)	166
8.2.4	Der medizinische (ärztliche) Dienst	169
8.2.5	Der Patient im Krankenhaus	173
8.3	Die Strukturierung von Handlungsfeldern	174
8.3.1	Der Patient als gemeinsame Ungewißheitsquelle	174
8.3.2	Handlungssysteme und Handlungsstrategien – Kampf der Rationalitäten	180
8.3.2.1	Medizinische Definitionsmacht, Rationalität und Gestaltung	181
8.3.2.2	Organisationsrationalität und Gestaltungshandeln von Managern	186
8.3.2.3	Organisierung der Pflegearbeit auf der Krankenstation	190
8.4	Organisationsgestaltung durch Kulturorientierung	192
	Ausblick: Abschied von der Organisationsgestaltung?	201
	Literaturverzeichnis	203